



Herzlich
willkommen zum
Infoabend
„Weiterführende
Schulen“

Der Übergang zur weiterführenden Schule Welche Schule für mein Kind?



Das örtliche Schulangebot der Komune Bergheim für die Sekundarstufe I

- ▶ **Städt. Hauptschulen (HS)** **Hauptschule Bergheim**
Hauptschule Horrem
- ▶ **Städt. Realschule (RS)** **Realschule Bergheim**
- ▶ **Städt. Gymnasium** **Erftgymnasium Bergheim**
Gutenberg Gymnasium Bergheim
- ▶ **Gesamtschule** **Gesamtschule Quadrath**

Durchlässigkeit zwischen den Schulformen

Erprobungsstufe - Klassen 5 und 6

- ▶ Beobachtung
- ▶ Keine Versetzung von 5 nach 6
- ▶ Überprüfung nach jedem Schulhalbjahr
- ▶ Überprüfung am Ende der Erprobungsstufe, ob ein Wechsel in eine andere Schulform sinnvoll ist
- ▶ Ausnahme: Gesamtschule, Sekundarschule

Verschiedene Wege führen zum Abitur

Das Schulsystem in NRW

Sekundarstufe II	Jgst.	Gymnasiale Oberstufe		Berufskolleg
	13			
	12	am	an der	
	11	Gymnasium	Gesamtschule	



Sekundarstufe I	10	Gymnasium	Gesamtschule	Sekundarschule	Realschule	Hauptschule	Förderschule
	9						
	8						
	7						
	6						
	5						

Primarstufe	4	Grundschule	Förderschule
	3		
	2		
	1		

Welche Schulform für mein Kind ?

- ▶ Wie verlief die Lernentwicklung Ihres Kindes ?
- ▶ Welche Fähigkeiten hat es entwickelt (Persönlichkeitsmerkmale) ?
- ▶ Wie steht es um Arbeits- und Lernverhalten ?
- ▶ Hat ihr Kind gelernt zu lernen ?
- ▶ Zeigt es Leistungsbereitschaft und Motivation ?
- ▶ Wie ist der aktuelle Leistungsstand ?
- ▶ Welche Probleme/Schwierigkeiten gab/gibt es eventuell?
- ▶ Kann ihr Kind die Anforderungen der gewünschten Schule erfüllen ? Die zukünftige Schule sollte zu Ihrem Kind passen (Schulprofile an den Tagen der offenen Türe kennenlernen).

Beratungsinhalte

- ▶ Konzentrationsfähigkeit
- ▶ Zielstrebigkeit
- ▶ Merkfähigkeit
- ▶ Spaß am Lernen (aktiv und weitgehend selbstständig)
- ▶ Sorgfalt
- ▶ Belastbarkeit und Durchhaltevermögen (auch bei Problemen)
- ▶ Frustrationstoleranz/Kritikfähigkeit
- ▶ schnelle Auffassungsgabe
- ▶ Selbstständigkeit

Schulformempfehlung

gem. § 11, 5 SchulG

- ▶ Begründete Empfehlung der Schulform, für die das Kind geeignet ist:
Hauptschule od. Realschule od. Gymnasium
und Gesamtschule sowie Sekundarschule
- ▶ Grundlage: Leistungsstand, Lernentwicklung, Fähigkeiten
- ▶ evtl. weitere Schulform mit Einschränkungen
- ▶ Entscheidung der Klassenkonferenz- keine verbindliche Empfehlung für Eltern
- ▶ Empfehlung ist Teil des Halbjahreszeugnisses

Was nicht den Ausschlag geben sollte...

- ▶ der alleinige Wunsch des Kindes
- ▶ die Wahl der Freundin oder des Freundes
- ▶ die Wahl des Geschwisterkindes
- ▶ „Die Schule kenne ich schon, da war ich auch!“

Schulabschlüsse

SEK I

Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Mittlerer Schulabschluss nach Klasse 10

Mittlerer Schulabschluss nach Klasse 10
(mit Berechtigung zum Besuch der gym. Oberstufe)

SEK II

Abitur nach Klasse 13 (Gymnasium)

Abitur nach Klasse 13 (Gesamtschule)

Anmeldung an der weiterführenden Schule

- Die Eltern melden unter Vorlage des Halbjahreszeugnisses und des Anmeldescheines an einer Schule, der von ihnen gewählten Schulform an.
- Diese benachrichtigt die Grundschule.
- Bei Anmeldung an einer Schulform, für die *keine Eignung - auch nicht mit Einschränkung* - besteht, entscheidet die aufnehmende Schule nach einem Beratungsgespräch.

Das Übergangsverfahren - Zeitplan

- ▶ September 2024 Informationsabend
„Weiterführende Schulen“ in der Grundschule
- ▶ November 2024 Beratungsgespräch über die
weitere schulische Förderung ihres Kindes
- ▶ 27.01.2025 Halbjahreszeugnis mit begründeter
Schulformempfehlung und Anmeldeschein
- ▶ Februar 2025 Anmeldung an einer
weiterführenden Schule

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine Entscheidung, die sich richtig und gut anfühlt

▶ Haben Sie noch Fragen?....



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**